

Medienmitteilung Suchthilfe ags, 30. April 2020

## Wechsel in der Bereichsleitung der Suchtprävention Aargau

„Wenn strukturelle Massnahmen flächendeckend eingeführt werden und die Bevölkerung einleuchtende, einfache Handlungsanweisungen bekommt, wirkt Prävention ziemlich schnell und umfassend.“ (Marianne Steiner-Gygli)



Die Suchthilfe ags dankt Marianne Steiner-Gygli ganz herzlich für ihr zwanzigjähriges Wirken für die Prävention im Aargau. Sie hat sich für Verhaltens- und Verhältnisprävention stark gemacht. Unter der Leitung von Marianne Steiner wuchs die Suchtprävention Aargau zu einer erfolgreichen, zeitgemässen Fachstelle heran. Marianne Steiner-Gygli war die treibende Kraft für die frühe Nutzung von Social Media. Weiter gelang es ihr, durch ihre offene, direkte und überzeugende Art, zusätzliche Aufträge zu akquirieren. Dadurch federte sie die Sparmassnahmen des Kantons optimal ab. Marianne Steiner plante und setzte zwei grössere Change-Prozesse, in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der Suchthilfe ags, erfolgreich um. Dass es die Suchtprävention Aargau in dieser Form gibt, ist ein wesentlicher Verdienst von Marianne Steiner-Gygli. Wir wünschen ihr viel Glück und gutes Gelingen bei der Gestaltung ihres nächsten Lebensabschnittes.



Nun übergibt Marianne Steiner-Gygli, nach einem vorbildlichen und wohl einmaligen Übergabeprozess, die Bereichsleitung an Mark Bachofen. Dieser arbeitet seit 2006 bei der

**Medienmitteilung Suchthilfe ags, 30. April 2020**

Suchtprävention Aargau. Er wird zum Fundament der Suchtprävention Aargau Sorge tragen und die Suchtprävention Aargau sowie deren Dienstleistungen weiter entwickeln. Wir wünschen Mark Bachofen einen guten und erfolgreichen Start als Bereichsleiter der Suchtprävention Aargau und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm.

Aarau, 30. April 2020 / Hans Jürg Neuenschwander